

Offene-Posten-Buchhaltung

1. a) Erklären Sie, wozu die Möglichkeit der Offene-Posten-Buchhaltung für den Unternehmer besteht
 - b) Erklären Sie, für welche Geschäftsfälle die Offene-Posten-Buchhaltung besteht
 - c) Erklären Sie, was während des Jahres in der Offene-Posten-Buchhaltung gebucht wird
 - d) Erklären Sie, was am Jahresende in der Offene-Posten-Buchhaltung gebucht wird
2. Führen sie die Konten in der ausführlichen Variante und in der Offene-Posten-Methode für folgende Geschäftsfälle:
 - Die Rechnung von "X" besteht schon seit dem Vorjahr
 - Von "Y" erhalten wir eine Rechnung in Höhe von 250
 - Von "Z" erhalten wir eine Rechnung in der Höhe von 350
 - Wir senden "Z" Ware für 120 zurück, was uns gutgeschrieben wird
 - "Z" gewährt uns neu einen Rabatt von pauschal 30
 - Wir ziehen bei "X" 2 % Skonto ab und überweisen den Rest von unserem Bankkonto
 - Wir ziehen bei "Z" 2 % Skonto ab und überweisen den Rest von unserem Bankkonto
 - Der Bestand an offenen Rechnungen wird jetzt angepasst

	Ausführliche ("normale") Buchh.			Offene-Posten-Methode		
	WaA	Kred	Ba	WaA	Kred	Ba
Anfangsbestand ("X")		300	500		300	500
Rechnung von "Y"						
Rechnung von "Z"						
Rücksendung an "Z"						
Rabatt von "Z"						
Skontoabzug bei "X"						
Zahlung an "X"						
Skontoabzug bei "Z"						
Zahlung an "Z"						
Anpassung						
Saldo						

3. a) Führen sie die Konten in der ausführlichen Variante und in der Offene-Posten-Methode für folgende Geschäftsfälle:
- Die Rechnung an "A" besteht schon seit dem Vorjahr
 - Wir senden an "B" eine Rechnung in Höhe von 300
 - "B" sendet Ware für 60 zurück, was wir ihm gutschreiben
 - Wir gewähren "B" neu einen Rabatt von pauschal 40
 - Wir senden an "C" eine Rechnung in Höhe von 400
 - "A" zieht 2 % Skonto ab und überweist den Rest auf unser Bankkonto
 - "B" zieht 1 % Skonto ab und überweist den Rest auf unser Bankkonto
 - Der Bestand an offenen Rechnungen wird jetzt angepasst

	Ausführliche ("normale") Buchh.			Offene-Posten-Methode		
	Deb	WaE	Ba	Deb	WaE	Ba
Anfangsbestand ("A")	250		500	250		500
Rechnung an "B"						
Rücksendung von "B"						
Rabatt für "B"						
Rechnung an "C"						
Skontoabzug von "A"						
Zahlung von "A"						
Skontoabzug von "B"						
Zahlung von "B"						
Anpassung						
Saldo						

- b) Kommentieren Sie die Salden der beiden Methoden

4. Nennen Sie den Buchungssatz für folgende Geschäftsfälle, wenn ein solcher möglich ist:

- a) Zunahme des Rechnungsbestandes gegenüber Lieferanten bei ausführlicher Buchhaltung am Jahresende
- b) Rechnungserhalt für Wareneinkauf bei ausführlicher Buchhaltung
- c) Rabattabzug eines Lieferanten auf bereits gebuchter Rechnung
- d) Rücksendung von Ware eines Kunden bei bereits gebuchter Rechnung

- e) Zahlung (Bank) des Kunden einer bereits gebuchten Rechnung
- f) Abnahme des Rechnungsbestandes gegenüber Lieferanten bei Offene-Posten-Buchhaltung am Jahresende
- g) Rechnungsversand an Kunden für Warenverkauf bei Offene-Posten-Buchhaltung
- h) Zahlung (Bank) der bereits gebuchten Rechnung eines Lieferanten
- i) Skontoabzug eines Kunden bei Offene-Posten-Buchhaltung
- k) Zunahme des Rechnungsbestandes gegenüber Kunden bei Offene-Posten-Buchhaltung am Jahresende
- l) Rücksendung von Ware an einen Lieferanten bei Offene-Posten-Buchhaltung
- m) Zahlung (Bank) einer Rechnung des Lieferanten bei Offene-Posten-Buchhaltung
- n) Abnahme des Rechnungsbestandes gegenüber Lieferanten bei ausführlicher Buchhaltung am Jahresende
- o) Skontoabzug bei Lieferanten bei bereits gebuchter Rechnung
- p) Rabattabzug für einen Kunden bei Offene-Posten-Buchhaltung
- q) Zunahme des Rechnungsbestandes gegenüber Kunden bei ausführlicher Buchhaltung am Jahresende
- r) Zahlung (Bank) des Kunden einer Rechnung bei Offene-Posten-Buchhaltung
- s) Zunahme des Rechnungsbestandes gegenüber Lieferanten bei Offene-Posten-Buchhaltung am Jahresende
- t) Abnahme des Rechnungsbestandes gegenüber Kunden bei ausführlicher Buchhaltung am Jahresende
- u) Abnahme des Rechnungsbestandes gegenüber Kunden bei Offene-Posten-Buchhaltung am Jahresende